Die Oberbürgermeisterin



Vorlage

Federführende Dienststelle:

FB 61 - Fachbereich Stadtentwicklung, -planung und

Mobilitätsinfrastruktur Beteiligte Dienststelle/n: Vorlage-Nr: FB 61/0182/WP18

Status: öffentlich

Datum: 24.08.2021

Verfasser/in: Dez. III / FB 61/300

Sachstand Digitalisierungsprojekte im Bereich Verkehrsplanung und Mobilität

Ziele: Klimarelevanz: keine

Beratungsfolge:

DatumGremiumZuständigkeit02.09.2021MobilitätsausschussKenntnisnahme09.09.2021Ausschuss für Wissenschaft und DigitalisierungKenntnisnahme

Beschlussvorschlag:

Der Mobilitätsausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Der Ausschuss für Wissenschaft und Digitalisierung nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Ausdruck vom: 24.08.2021

Finanzielle Auswirkungen

JA	NEIN	
	X	

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung		0		0		

Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden

Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Folge- kosten (alt)	Folge- kosten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung		0		0		

Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung

vorhanden

Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden

Ausdruck vom: 24.08.2021

Weitere Erläuterungen (bei Bedarf):

0

Klimarelevanz

Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz/Bedeutung der Maßnahme für die

Klimafolgenanpassung (in den freien Feldern ankreuzen)

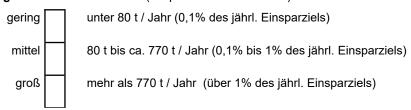
Zur Relevanz der Maßnahme für den Klimaschutz

keine	positiv	negativ	nicht eindeutig
X			
		·	
Der Effekt auf die	e CO2-Emissionen ist:		
gering	mittel	groß	nicht ermittelbar
	r Maßnahme <u>für die Klimafolg</u>	enanpassung	
'ur Relevanz der			
Zur Relevanz der			
	nat folgende Relevanz:		
	nat folgende Relevanz:	negativ	nicht eindeutig

Größenordnung der Effekte

Wenn quantitative Auswirkungen ermittelbar sind, sind die Felder entsprechend anzukreuzen.

Die CO₂-Einsparung durch die Maßnahme ist (bei positiven Maßnahmen):



Die Erhöhung der CO₂-Emissionen durch die Maßnahme ist (bei negativen Maßnahmen):

gering	unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel	80 bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß	mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Ausdruck vom: 24.08.2021

Eine Kompensation der zusätzlich entstehenden CO₂-Emissionen erfolgt:

	vollständig
	überwiegend (50% - 99%)
	teilweise (1% - 49 %)
	nicht
	nicht bekannt

Erläuterungen:

Um den Verkehr in Städten effizienter, sicherer und umweltfreundlicher zu gestalten, werden im Zuge von "Smart City Strategien" zunehmend neue Technologien eingesetzt.

Die Fachverwaltung (hier: die Fachbereiche FB61 und FB02) befasst sich intensiv mit vielfältigen Themen und Projekten im Bereich Digitalisierung und Mobilität.

So wurde in den vergangenen Monaten unter anderem

- eine Meldeplattform für Radbügel veröffentlicht, über die Bürger*innen Bedarfe an Radbügeln online melden konnten,
- Wärmebildkameras für die kontinuierliche Echtzeiterfassung von Verkehrsmengen entlang den Rad-Vorrang-Routen errichtet,
- im Rahmen der Aktion "AachenErradeln" mit dem Aachener StartUp RydeUp das Thema Incentivierung des Radverkehrs intensiviert,
- die verschiedenen Möglichkeiten und Technologien zur Erfassung von Bewegungsprofilen evaluiert sowie eine Umsetzung vorbereitet,
- ein Testkorridor für automatisierte und vernetze Mobilität entlang der Vaalser Straße vorbereitet, auf dem neue Technologien erprobt werden können,
- weitere Förderprojekte bzw. -gelder im Kontext der Digitalisierung akquiriert sowie
- die Veranstaltungsreihe "Expert*innendialog im Verkehrsmanagement" zum Austausch mit anderen Städten und Kommunen gestartet.

Insgesamt lassen sich die folgenden sechs übergeordneten Tätigkeitsfelder im Kontext der Digitalisierung und Mobilität, in denen die Abteilung aktiv ist, kategorisieren:

- (I) Automatisierte und vernetzte Mobilität
- (II) Mobility as a Service (MaaS)
- (III) Verkehrsdatenerfassung und -verwertung
- (IV) Intelligentes Parken
- (V) Digital Services
- (VI) Bürger*innen Partizipation

Der jeweilige Fokus liegt dabei stets auf der konkreten Umsetzung bzw. Anwendung der Digitalisierung bzw. der entsprechenden Technologien.

Ausdruck vom: 24.08.2021

In den Ausschusssitzungen wird präsentiert.